



eld@

Schnittstellentest

ELDA - Schnittstellentest

- ▶ Schnittstelle ab 1. September 2017 verfügbar
- ▶ Keine Änderungen bezüglich bisheriger Vorgehensweise
- ▶ Infos unter www.elda.at
- ▶ Neue Meldungen werden für Zeiträume ab 1.1.2019 akzeptiert
- ▶ Auslaufende Meldungen werden für Zeiträume bis 31.12.2018 akzeptiert
- ▶ Einmeldung der Befunde unter elda@ooegkk.at



Lohnsoftwarehersteller-Test

Agenda

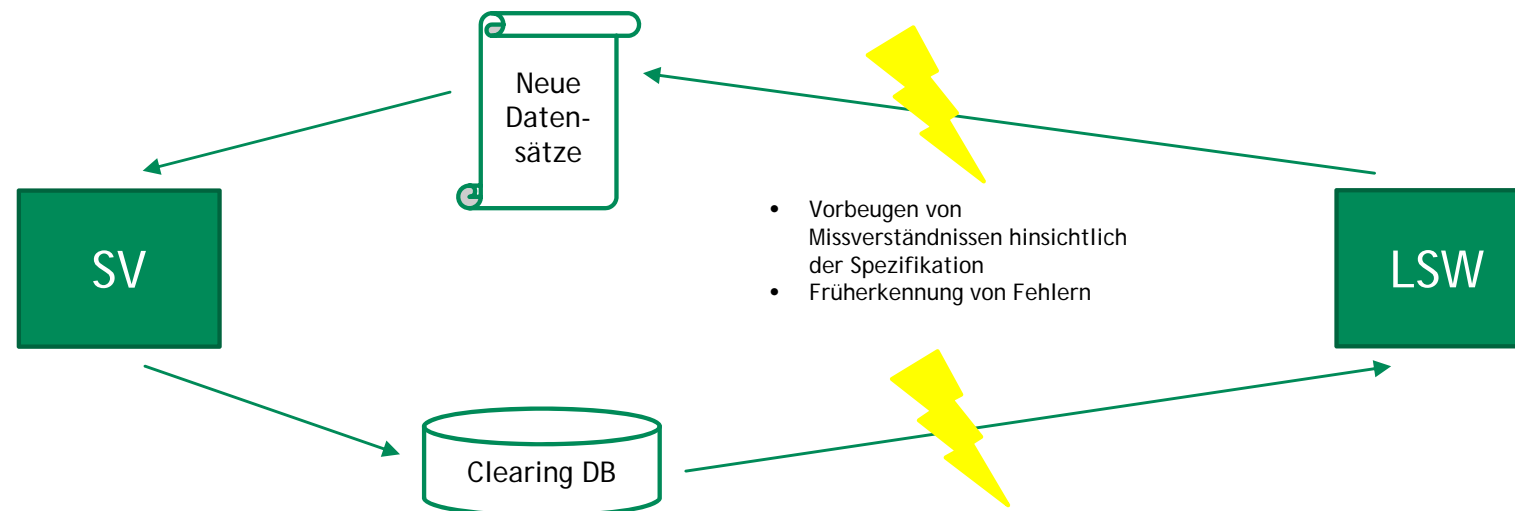
- ▶ Konzept
- ▶ Ziele
- ▶ Rahmenbedingungen
- ▶ Testumfang
- ▶ Kommunikation
- ▶ Testplanung
- ▶ Anwendungsfälle
- ▶ Testphasen

Das Konzept

- ▶ Im Rahmen der Dialoggruppe wurde das Grobkonzept für den Lohnsoftwarehersteller-Test (LSWH-Test) vorgestellt und nach ausführlicher Diskussion der Anforderungen angepasst.
- ▶ Das Konzept umfasst die Aufgabenstellung, die Ziele, den Umfang und den geplanten Ablauf.
- ▶ Mit der heutigen Veranstaltung wollen wir Ihnen das Konzept näher bringen und Sie zur Teilnahme am LSWH-Test einladen.

Ziele

- ▶ Der geplante Test soll den LSWH die Möglichkeit bieten, die im Zuge der Einführung der mBGM geschaffenen neuen Datensätze sowie das Clearingverfahren im Zusammenspiel mit der SV bereits vor dem Echteinsatz zu testen, um Missverständnisse hinsichtlich der Spezifikationen (Interpretation der DM-Org) bzw. Fehler in der LSW frühzeitig zu erkennen.



Ziele

1. Neue Meldemethodik - Referenzsystem

Mit der mBGM werden Referenzwerte auf Meldungen eingeführt. Diese dienen dazu im Falle von Stornierungen bzw. Korrekturen einen Bezug zwischen ursprünglichen und neuen Meldungen herzustellen.

2. Neuer, hierarchischer Datensatzaufbau der mBGM

In der derzeitigen DM-Org herrscht das Prinzip, dass ein Formular (Satzart) eine Zeile ist.

Die mBGM hat einen hierarchischen Aufbau, der über mehrere Zeilen gestreckt ist. Dies bedingt neue Fehlerquellen.

ELDA prüft nur den Datensatzaufbau, inhaltliche Prüfungen erfolgen im MVB-System.

Ziele

3. Neue und geänderte Meldungen/Satzarten

Mit der mBGM werden Meldungen geändert, neu eingeführt oder abgelöst. Die mBGM löst vor allem viele Änderungsmeldungen ab. Formale Fehler können durch die derzeitige ELDA-Teststellung erkannt werden. Eine fachlich korrekte Befüllung kann allerdings nur mit einem MVB- System getestet werden.

4. Neue Rollungslogik durch Storno-und Neumeldung

Im Bereich der mBGM gilt die Logik Storno/Neumeldung im Falle einer Korrektur. Eine Korrekturmeldung zur mBGM, wie beispielsweise zur BN (Nachtrag/Gutschrift) gibt es nicht.

Ziele

5. Neuer Geschäftsprozess & neue Schnittstelle SV-Clearingsystem
Das gesamte SV-Clearingsystem ist von einem LSWH neu anzubinden. Neben der technischen Schnittstellenerweiterung muss ein Fachbezug innerhalb der Applikation aufgebaut und die Clearingmeldungen in Verbindung mit dem Lohnkonto endbenutzergerecht dargestellt werden.
6. Korrekte Beitragsabrechnung (Summenbildung) der mBGM
War es im Bereich der BN noch notwendig, Summen je Beitragsgruppe zu bilden, so entfällt dieser Schritt im Bereich der mBGM. Die mBGM sind personenbezogen, die Einzelpositionen werden für die Verbuchung pro Paket zu einer Gesamtsumme zusammengefasst. Insbesondere bei teilweise fehlerhaften mBGM kann es am Beitragskonto zu abweichenden Buchungen kommen.

Rahmenbedingungen

- ▶ Ein Test mit Echtdateien ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich.
- ▶ Der Test erfolgt daher mit synthetischen Daten, die durch die SV angelegt werden.
- ▶ Jeder LSWH erhält Dienstgeber und Versicherte (bei einer Test-GKK) zu seiner Verwendung.
- ▶ Im ersten Schritt werden nur Beitragskonten für Selbstabrechner angelegt.
- ▶ Es gibt keine Datenbasis, Versicherungsverläufe und Kontoinformationen entstehen aus den Testfällen.

Testumfang

- ▶ Der LSWH-Test beginnt mit der Datenübermittlung über ELDA.
- ▶ Die Daten werden über die Datendrehscheibe des HVB an die Test-GKK weitergeleitet.
- ▶ Das MVB-System der Test-GKK überprüft die Meldungen wie im Echtbetrieb und verarbeitet diese oder gibt eine Rückmeldung an das Clearingsystem aus.
- ▶ Der LSWH kann
 - ▶ über WEBEKU in das Clearingsystem und auf das Beitragskonto Einsicht nehmen und die Clearingfälle herunterladen.
 - ▶ über ELDA die Clearingrückmeldungen in die LSW übernehmen.

Testumfang

- ▶ Der Test startet mit dem Beitragszeitraum Jänner 2019 und durchläuft einige Zeiträume, damit Aufrollungen getestet werden können.
- ▶ Es wird darauf abgezielt, Möglichkeiten zur kurzfristigen Kontrolle der Ergebnisse zur Verfügung zu stellen (z.B. mehrfache Tagesendverarbeitung pro Kalendertag bzw. Tagesendverarbeitung für ausgewählte fachliche Tage) → Einführung eines fachlichen Terminkalenders
- ▶ Im fachlichen Terminkalender wird auch eine Abrechnung durchgeführt.
- ▶ Es sind mehrere Testzyklen vorgesehen, nach jedem Zyklus werden die Daten zurückgesetzt.

Kommunikation

Es ist geplant, das SV-Portal (Dienstgeber/monatliche Beitragsgrundlagenmeldung) als Kommunikations-Plattform für folgende Informationen zu nutzen:

- ▶ **Produktreifegrad (SV-System):**
Was ist ab wann möglich? Ab wann kann begonnen werden?
(Pro Zyklus/Phase)
- ▶ **Status Testumgebung:**
fachlicher Terminkalender, bekannte Einschränkungen,...
- ▶ **Fehlermeldungen / Service Desk:**
Fehler des SV-Systems sollen zentral eingemeldet werden können.
- ▶ **Releases & Readiness:**
Welche Releases sind geplant bzw. durchgeführt und abgenommen worden? Gab es eine Datenrücksetzung im Rahmen des Releasewechsels?

Testplanung

- ▶ Im Rahmen der angebotenen Service Plattform können LSWH in einem nicht-überwachten Szenario verschiedene Testfälle durchlaufen.
- ▶ Die LSW-Hersteller wählen aus, an welchen und wie vielen Zyklen sie teilnehmen.
- ▶ Sie erstellen die Testfälle selbst und können Umfang, Inhalt und Anzahl der Durchführungen selbst bestimmen; die Kontrolle der Ergebnisse erfolgt eigenständig.
- ▶ Als Basis für die Testfälle wird eine Aufstellung der Anwendungsfälle zur Verfügung gestellt, die zu einer hohen Abdeckung der genannten Ziele führen.

Anwendungsfälle

Nr	Geschäftsprozess	Anwendungsfall	Ziel erfüllt
01	Anmeldung	Anmeldung richtig	3
02		Anmeldung falsch	3, 5
03	Storno der Anmeldung	Storno richtig	1, 3
04		Storno falsch	1, 3, 5
15	Anforderung einer VSNR	vor Anmeldung mit Anmeldung nach Anmeldung	1, 3, 5
16	Adressmeldung	vor Anmeldung mit Anmeldung nach Anmeldung	1, 3

Die Testfälle zu den fehlerhaften Meldungen müssen so gestaltet werden, dass der Fehler nicht bereits in ELDA, sondern erst bei der Verarbeitung im MVB-System auftritt (also Logikfehler).

Anwendungsfälle

17	mBGM	mBGM richtig	2, 3, 6
18		mBGM Fehler/Hinweis	2, 3, 5
19	Storno mBGM	Storno richtig	1, 3, 6
20		Storno falsch	1, 3, 5
21	mBGM Aufrollung	Rückverrechnung Nachverrechnung	4, 6

Die Liste umfasst 34 Anwendungsfälle

- ▶ Ein Prüfkatalog von ELDA ist bereits vorhanden und auf der Website zu finden.*
- ▶ Für das Clearing und die Übersetzung von Clearing-Fehlern ist ein Dokument in Arbeit, das auch beispielhafte Prüfungen und Rückmeldetexte enthalten wird.

Testphasen

- ▶ Im Jänner/Februar 2018 wird die technische Anbindung der Produkte und die Verfügbarkeit der Service-Plattform getestet.
- ▶ Im März/April findet der Betatest statt.
- ▶ Ab Mitte Mai 2018 wird die Testumgebung allen LSW-Herstellern zur Verfügung stehen.

Testphasen

- ▶ Die Teilnahme am LSWH-Test ist freiwillig.
- ▶ Wir laden Sie ein, am LSWH-Test teilzunehmen!